



Polizeirevier Dessau-Roßlau

Polizeimeldung

Berichtszeitraum vom 18.12.2022 bis 19.12.2022

Kriminalitätsgeschehen

Einbruch in Gartenlauben

Am 18. Dezember 2022 wurden in den Nachmittagsstunden Einbrüche in Gartenlauben in einer Kleingartenanlage im Ortsteil Roßlau festgestellt. Unbekannte hatten sich gewaltsam Zutritt verschafft, und die Innenräume von drei Gartenparzellen durchsucht. Entwendet wurden unter anderem Spirituosen, mehrere DVD und ein Laptop. Eine genaue Schadenshöhe konnte zum Zeitpunkt der Anzeigenerstattung nicht benannt werden.

Einbruch in Verkaufseinrichtung

Unbekannte verschafften sich in der Nacht vom 18. Dezember 2022 zum 19. Dezember 2022 gewaltsam Zutritt zu einem Geschäft in der Magdeburger Straße in Roßlau. Aus einem Wertgelass wurde Bargeld entwendet. Die Gesamtschadenshöhe konnte zum Zeitpunkt der Anzeigenerstattung nicht benannt werden.

Taschendiebstähle

Am vergangenen Wochenende kam es im Stadtgebiet von Dessau-Roßlau zu mindestens zwei Taschendiebstählen. Die Vorgehensweise der Täter war dabei ähnlich. Geschädigten befanden sich in einem Einkaufsmarkt. Sie ließen hierbei ihre Tasche einen kurzen Zeitraum unbeaufsichtigt. In dieser kurzen Zeitspanne entwendeten die Täter unbemerkt die Geldbörse oder andere Wertgegenstände aus der Tasche.

Hinweis der Polizei:

Tragen Sie Geld, Schecks, Kreditkarten und Papiere immer in verschiedenen verschlossenen Innentaschen der Kleidung möglichst dicht am Körper. Tragen Sie Hand- und Umhängetaschen verschlossen auf der Körpervorderseite, oder klemmen Sie sie sich unter den Arm.

Hängen Sie Handtaschen im Restaurant, im Kaufhaus oder im Laden (selbst bei der Anprobe von Schuhen oder Kleidung) nicht an Stuhllehnen, oder stellen Sie sie nicht unbeaufsichtigt ab.

Verkehrsunfallgeschehen

Unfall mit einer leichtverletzten Person

Am 16. Dezember 2022 gegen 09:05 Uhr kam es in der Gropiusallee zu einem Verkehrsunfall mit einer leichtverletzten Person.

Der 79-jährige Fahrer eines Linienbusses befuhr die Gropiusallee in Richtung Kühnauer Straße. Auf Höhe der Leibnitzstraße stand ein Notarztwagen in zweiter Reihe abgestellt, sodass der Fahrer des Linienbusses links an diesem vorbeifahren wollte. Aus der Franz-Mehring-Straße kam der 82-jährige Fahrer eines PKW Skoda rückwärts aus dieser in Richtung Gropiusallee gefahren, um zu wenden. Der Fahrer des Linienbusses bremste stark ab, als er den PKW Skoda aus der Franz-Mehring-Straße fahren sah. Bei dem Bremsvorgang kam eine 79-jährige Insassin im Linienbus zu Fall, und wurde hierbei leicht verletzt. Sie wurde vor Ort durch die Rettungskräfte versorgt und anschließend in ein Krankenhaus gebracht. Zu einem Zusammenstoß zwischen dem Linienbus und dem PKW kam es nicht. Es entstand kein Sachschaden.

PKW in Gleisbett gefahren

Am 18. Dezember 2022 gegen 14:55 Uhr kam es in der Askanischen Straße zu einem Verkehrsunfall mit Sachschaden.

Der 18-jährige Fahrer eines PKW VW befuhr die Brauereistraße in Richtung Askanische Straße mit der Absicht, auf diese nach links zu fahren. Beim Abbiegevorgang kam der 18-jährige aus bisher unbekanntem Gründen nach links von der Fahrbahn ab. Im weiteren Verlauf kam er im Gleisbett zum Stillstand. Der insgesamt entstandene Sachschaden belief sich auf circa 10.000 Euro.

Verkehrsunfall mit hohem Sachschaden

Am 19. Dezember 2022 kam es in der Franzstraße zu einem Verkehrsunfall mit hohem Sachschaden.

Der 52-jährige Fahrer eines PKW Ford befuhr die Franzstraße in Richtung Kavallerstraße. Die 55-jährige Fahrerinnen eines PKW Opel befuhr die Friedhofstraße in Richtung Gliwicer Straße. Im Kreuzungsbereich Franzstraße / Gliwicer Straße kam es zur Kollision der beiden PKW. Die Ampelschaltung zum Unfallzeitpunkt war aktiv. Ob, oder wer das Rotlicht missachtete, ist zum aktuellen Zeitpunkt noch unklar. An den Fahrzeugen entstand ein Gesamtsachschaden von circa 60.000 Euro.

Impressum:

Polizeirevier Dessau-Roßlau
Zentrale Aufgaben
Wolfgangstr. 25
06844 Dessau-Roßlau

Tel: (0340) 2503-301

Fax: (0340) 2503-210

Mail: za.prev-de@polizei.sachsen-anhalt.de